



Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederschönenfeld

Nr. 03 / 2016

Anschrift: Feldheim, Schulweg 1, 86694 Niederschönenfeld
Amtsstunden Feldheim, Schulweg 1: Donnerstag, 18.00 – 19.30 Uhr
Amtsstunden Niederschönenfeld, Am Moosanger 9: Dienstag, 18.00 – 19.30 Uhr
Wohnung 1. Bürgermeister Peter Mahl: Am Moosanger 15,
Telefon (0 90 90) 26 38, Telefax (0 90 90) 70 16 37, E-Mail: info@niederschoenenfeld.de
Internet: www.niederschoenenfeld.de

Bürgerversammlung

Die diesjährige Bürgerversammlung findet am **30. März 2016** im Schützenheim in Feldheim statt. **Beginn ist um 19.30 Uhr.** Ich lade Sie dazu alle recht herzlich ein. Sie werden umfassend über das Geschehen in der Gemeinde informiert. Zeigen Sie durch ihre Teilnahme, dass Sie Interesse an der Gemeindepolitik haben. Sollten Sie Fragen zu Projekten haben, für die Unterlagen notwendig sind, bitte ich Sie mir diese vorher mitzuteilen.

Besuch aus unserer Partnergemeinde Plestin les Greves

Im Herbst, genauer vom 24. bis 29.08.2016 kommen unsere Freunde und Bekannten aus Plestin les Greves zu uns. Der Dt.-Französische Freundeskreis erarbeitet derzeit wieder ein umfangreiches Besuchsprogramm, das nach Fertigstellung umgehend veröffentlicht wird. Da das Interesse an der Besuchsfahrt auf Französischer Seite sehr groß ist, bitten wir alle, die die Möglichkeit und Interesse haben Gäste aufzunehmen, sich mit Claudia Hausner unter Tel. 09090/959232 in Verbindung zu setzen.

Terminvorankündigung

Der Heimatverein Schwabeck e. V. und die Feldheimer in Brandenburg teilten uns mit, dass sie uns im nächsten Jahr, für das Wochenende nach Fronleichnam, vom **16. bis 18.06.2017** recht herzlich zu einem Besuch bei ihnen einladen. Wer Interesse an einer Mitfahrt hat, sollte sich den Termin jetzt schon vormerken.

Verleihung des „Grünen Engel“ an Rudolf Schubert durch Staatsministerin Ulrike Scharf

Seit vielen Jahren engagiert sich Herr Schubert als ehrenamtlicher Kreisvorsitzender der Kreisgruppe Donau-Ries des Bund Naturschutzes in Bayern. Er ist ständiger Motor, Motivator und Initiator vieler Umweltbildungsaktionen und Naturschutzprojekte. Beispielhaft ist seine tatkräftige Teilnahme an Landschaftspflegemaßnahmen, wie bei der Wiederherstellung und dem Erhalt der Heideflächen und Magerrasen im Lechtal. Sein ornithologisches Fachwissen vermittelt er bei naturkundlichen Führungen in den Lechheiden und entlang der Lechstauseen. Die Gemeinde gratuliert Rudolf Schubert auf das Herzlichste und wünscht ihm weiterhin viel Freude bei seinem ehrenamtlichen Engagement.

Mithilfe der Eigentümer von Baulücken und Leerständen ist gefragt

Unsere Gemeinde Niederschönenfeld ist verpflichtet, eine vorausschauende Flächen- und Bauentwicklung im Siedlungsbestand zu betreiben. Besonderes Augenmerk gilt dabei noch unbebauten Grundstücken und Leerständen. Durch eine Befragung möchten wir mehr über den Beratungsbedarf und die Interessen der Eigentümer erfahren. Es soll insbesondere herausgefunden werden, ob seitens der Eigentümer Beratungsbedarf hinsichtlich der Nutzung und/oder Sanierung besteht oder ob evtl. der Verkauf beabsichtigt ist. **Wir sind auf Ihre Mitarbeit angewiesen!** Die Fragebögen an die Eigentümer werden in Kürze zusammen mit einem Anschreiben verschickt. Das Ausfüllen des zweiseitigen Fragebogens ist freiwillig und verpflichtet zu nichts. Die Angaben in den Fragebögen werden streng vertraulich und ausschließlich für interne Zwecke verwendet. Ihre Unterstützung hilft uns, eine attraktive, kosten- und flächensparende Siedlungsentwicklung zu verfolgen.

Eintragung von Übermittlungssperren im Einwohnermeldeamt

Jeder Bürger hat die Möglichkeit, bestimmten Datenübermittlungen von Meldedaten zu widersprechen. Grundsätzlich ist die Übermittlung dieser Daten zulässig. Auch im seit 01.11.2015 eingeführten Bundesmeldegesetz (BMG) ist dies so geregelt. Gegen folgende Auskünfte kann widersprochen werden:

Auskünfte an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften: Kirchen erhalten neben den Daten ihrer Mitglieder auch einige Grunddaten von deren Familienangehörigen. Als Familienangehöriger mit einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionszugehörigkeit kann der Weitergabe dieser Daten widersprochen werden. Diese Sperre wirkt demnach nur, wenn die Familienangehörigen nicht derselben oder keiner Religionsgesellschaft angehören (§ 42 Abs. 3 Satz 2 i. V. m. § 42 Abs. 2 BMG). Daten zum Zweck des Steuererhebungsrechts werden der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft in jedem Fall übermittelt (§ 42 Abs. 3 Satz 3 BMG).

Auskünfte an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen: Im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen dürfen Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen in den sechs der Stimmabgabe vorausgehenden Monaten Auskunft über Namen, Vornamen, Anschrift und evtl. Doktorgrade von Einwohnergruppen (z. B. Erstwähler, Rentner) erteilt werden. Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Einen Monat nach der Wahl/Abstimmung müssen die Daten wieder gelöscht werden (§ 50 Abs. 1 BMG). Widerspruch gegen die Datenweitergabe ist gemäß § 50 Abs. 5 BMG möglich.

Auskünfte über Alters- und Ehejubilare: Parteien, Wählergruppen, Mitgliedern parlamentarischer Vertretungskörperschaften und Bewerber für diese sowie Presse und Rundfunk dürfen die Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern mitgeteilt werden (§ 50 Abs. 2 BMG). Mitgeteilt werden die Geburtstage ab 70 sowie Ehejubiläen ab 50 Jahren. Widerspruch ist ebenfalls gemäß § 50 Abs. 5 BMG möglich.

Auskünfte an Adressbuchverlage: Hier wird zur Führung von Adressbüchern Vor- und Familienname, evtl. Doktorgrade sowie die Anschrift von volljährigen Einwohnern übermittelt (§ 50 Abs. 3 BMG). Widerspruch ist möglich gemäß § 50 Abs. 5 BMG. Im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Rain werden derzeit keine Adressbücher geführt.

Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung: Obwohl die Wehrpflicht nicht mehr besteht, werden an das Bundesamt für Wehrverwaltung jeweils zum 31.03. jeden Jahres Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit übermittelt, die im darauffolgenden Jahr volljährig werden. Die Auskunft umfasst Vor- und Familiennamen sowie die aktuelle Anschrift.

Diese Datenübermittlung dient dem Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr dazu, die betroffenen Personen über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren (§ 36 Abs. 2 Satz 1 BMG i. V. m. § 58c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetz).

Den oben angeführten Auskunftserteilungen kann im Bürgeramt der Verwaltungsgemeinschaft Rain (Zimmer 1 oder 2) widersprochen werden. Ein Widerspruch ist jederzeit und kostenfrei möglich. Eine Begründung ist nicht erforderlich. Es ist jedoch zu beachten, dass der Antragsteller persönlich erscheinen muss. Ein Antragsformular steht auch auf der Internetseite der Stadt Rain unter www.vg-rain.de unter Rathauswegweiser -> Verwaltung und Bürger -> Online-Dienste -> Übermittlungssperre beantragen zur Verfügung.

Ausbildungs- und Studienplätze bei der Bayerischen Polizei

Bei der Bayerischen Polizei sind im Jahr 2017 rund 1.100 Ausbildungs- und Studienplätze zu besetzen. Aktuell können noch bis zum 30.04.2016 Bewerbungen für die ab März 2017 beginnende Ausbildung erfolgen. Daneben sind bereits Bewerbungen für die im September 2017 beginnende Ausbildung möglich. Bewerbungsschluss ist hier der 31.10.2016. Interessierte können Informationen über den Polizeiberuf, die Ausbildung, Karrieremöglichkeiten, Einstellungs Voraussetzungen, die Bewerbung und Termine, u. a. auch für Berufsinformationsveranstaltungen, unter www.mit-sicherheit-anders.de abrufen. Für eine individuelle Beratung kann unter der Rubrik „Deine Bewerbung“ der örtlich zuständige Einstellungsberater abgefragt werden. Gedruckte Exemplare der auf der Homepage eingestellten Flyer können über den zuständigen Einstellungsberater angefordert werden.

Seminar: Veranstaltung? – Aber sicher!

Viele Jugendorganisationen und -verbände organisieren ehrenamtlich eine Sportveranstaltung, ein Rockkonzert, eine Plattenparty, ein Sommerfest oder andere Events in der Jugendarbeit. Spaß, feiern und guten Stimmung stehen dabei im Vordergrund.

Damit das Event ein voller Erfolg wird, gilt es im Vorfeld die Sicherheit, Rechtsgrundlagen und Auflagen rund um die Veranstaltung im Auge zu behalten und umzusetzen. **Aus diesem Grund veranstalten die Kommunale Jugendarbeit Donau-Ries und der Kreisjugendring Donau-Ries am 12.05.2016 ein Seminar in Harburg**, bei dem all diese Themen aufgegriffen werden. **Von 18.30 bis 20.30 Uhr** versorgen euch der kompetente und praxiserfahrene Referent Michael Öhlhorn, Vabeg-Eventsafety, sowie die Kommunalen Jugendpflegerinnen mit Infos und Tipps wie z. B. zu Versicherungen, Parkplätze, Jugendschutz, offenes Feuer, Notausgängen usw. Seminarunterlagen, Checklisten und eine Teilnahmebestätigung sind in der Seminargebühr von 10 Euro enthalten. Jugendliche, Ehrenamtliche und Mitarbeiter der Jugendarbeit können sich ab Anfang April unter <http://www.kjr-donau-ries.de/events/> bis zum 04.05.2016 anmelden. Kontakt für Rückfragen: Kommunale Jugendarbeit, Martina Drogosch, Tel. 0906/74-158 oder martina.drogosch@ira-donau-ries.de.

Holzhäckselplatz

Der Holzhäckselplatz ist nur noch im 14-tägigen Rhythmus geöffnet. Die Öffnungszeiten im April 2016 sind am: 09.04. und 23.04., jeweils von 13 bis 15 Uhr.

Veranstaltungskalender der Gemeinde Niederschönenfeld			Stand: 11.03.2016
Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort/Lokal
30.03.2016	Bürgerversammlung	Gemeinde	Schützenheim Feldheim
02.04.2016	Außerordentliche Jahresversammlung	Freiwillige Feuerwehr Feldheim	Feuerwehrhaus
09.04.2016	Starkbierfest	Sportverein Feldheim	Sportheim
30.04.2016	Maibaumaufstellen	Freiwillige Feuerwehr Niederschönenfeld	Stachus
30.04.2016	Maibaumaufstellen	Burschen und Mädchenverein Feldheim	Kirchplatz
05.06.2016	Kindergartenfest	Kindergarten	Kindergarten
16.07.2016	Gemeindepokal mit Sommernachtsfest	Sportverein Feldheim	Sportheim
29.07.2016	Grillfest	Freiwillige Feuerwehr Niederschönenfeld	Stachus
24.08.- 29.08.	Besuch unserer Freunde aus Plestin les Greves	Dt. - Französischer Freundes- kreis und Gemeinde	